

Preisstaffelung:

- ab 35 zahlenden Personen:
1.199,- € pro Person im Doppelzimmer
- bei 30 - 34 zahlenden Personen:
1.299,- € pro Person im Doppelzimmer
- bei 25 - 29 zahlenden Personen:
1.399,- € pro Person im Doppelzimmer
- Einzelzimmerzuschlag:
200,- € pro Person

Zusatzinformationen:

- Mindestteilnehmerzahl: 25 zahlende Personen
- Nach dem Erreichen der Mindestteilnehmerzahl bzw. dem Anmeldeschluss erhalten Sie von uns eine Buchungsbestätigung. Die Bezahlung erfolgt nach dem Erhalt dieser Bestätigung.
- Zum Einsatz kommt ein moderner Reisebus, ausgestattet mit Klimaanlage und Mikrofon. Die Fahrzeuge werden bei einem unserer Partnerunternehmen angemietet, mit dem wir als Reiseveranstalter langjährig erfolgreich zusammenarbeiten. Das Depot der europaweit eingesetzten Reisebusse befindet sich in Polen.

Storno-Regelungen:

Rücktritt bis 60 Tage vor der Anreise ist kostenlos
 59-30 Tage vor der Anreise – 20% des gesamten Preises
 29-14 Tage vor der Anreise – 40% des gesamten Preises
 13-8 Tage vor der Anreise – 60% des gesamten Preises
 7 bis Anreisetag – 85% des gesamten Preises

Reiseversicherung:

Wir möchten auf den Abschluss eines RundumSorglos-Gruppen-Paketes hinweisen, welches nach dem Gruppentarif (ab 10 Personen) mit Selbstbeteiligung 3,3% des Reisepreises sowie ohne Selbstbeteiligung 4,1% des Reisepreises beträgt.

In beiden Varianten sind folgende Leistungen versichert:

- Reiserücktritts-Versicherung
- Reiseabbruch-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung
- Reisegepäck-Versicherung

Bitte teilen Sie uns bei der Reiseanmeldung mit, ob Interesse besteht, sodass wir ggfs. zusammen mit weiteren Reisegästen eine Gruppen-Versicherung abschließen können. Der Abschluss ist nur bis 2 Wochen nach Buchungsbestätigung möglich.

.....



Auskünfte und Buchung:

CarpeDiem Touristik
 Neißstraße 27
 02826 Görlitz

Tel.: 03581-428644
 Fax: 03581-428645

E-Mail: info@carpediem-touristik.de
 Internet: www.carpediem-touristik.de

Reiseanmeldung
"Siebenbürgen, Karpaten & Moldauklöster -
Das Land jenseits der Wälder"

Reisetermin: 01. - 09. September 2012
 Reise-Nr.: Sep03/2012

für Person(en)

in Doppelzimmer(n) Einzelzimmer(n)

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ:

Ort:

Tel:

Fax:

Handy:

E-Mail:

Bemerkungen/Wünsche:

.....

.....

.....

Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Buchungsbedingungen der Firma CarpeDiem Touristik.

.....
 Ort, Datum Unterschrift

Siebenbürgen, Karpaten & Moldauklöster - Das Land jenseits der Wälder

Ein kultur- & kunsthistorisches Reiseerlebnis in
 Zusammenarbeit mit Herrn Arne Franke (M.A.)
 (Kunsthistoriker und Buchautor)

Reisetermin: 01. - 09. September 2012



Wenn ihr wüsstet wie schön mein Land ist!

Mit diesem Satz voller Stolz und Sehnsucht versuchte der rumänische Maler Nicolae Grigorescu in Paris seine Kollegen und Freunde für eine Reise in seine rumänische Heimat zu begeistern. Erst später nannte der junge Künstler in den langen romantischen Gesprächen der damaligen Zeit - wir sprechen über die zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts - auch Einzelheiten und Reiseziele für seine Behauptung: Die nicht sehr hohen Karpaten, die von Obst- und Weingärten bedeckten Hügeln und die langen Pfade durch die Tiefebene, die bis zur Donau reichen.

Und auch heute noch lässt sich in Rumänien Geschichte hautnah erleben, viele Traditionen sind noch sehr lebendig und werden liebevoll gepflegt. Erleben Sie bei dieser Rundreise u.a. Siebenbürgen und lassen Sie sich von den gastfreundlichen Menschen, der nahezu unberührten Landschaft sowie den beeindruckenden Sehenswürdigkeiten verzaubern.

Reiseverlauf:

1. Tag: Görlitz - Szeged

- am frühen Morgen Fahrt von Görlitz nach Szeged, einer sehr sympathischen Stadt im Süden Ungarns
- Zimmerbezug im gebuchten Mittelklassehotel und gemeinsames Abendessen

2. Tag: Szeged - Arad - Lipova (Bad Lipppa) - Deva (Diemrich) - Orăștie (Broos) - Sibiu (Hermannstadt)

- an der Grenze Treffpunkt mit einem deutschsprachigen Reiseleiter, der Sie während der gesamten Rundreise begleiten und Ihnen viel Wissenswertes über Land & Leute erzählen wird
- vorbei an der Stadt Arad Fahrt zum nahe des Kurortes Bad Lipppa gelegenen Wallfahrtsort Maria Radna, Besichtigung der barocken Klosterkirche
- Mittagspause in Diemrich und Besichtigung der Burgruine
- vorbei an Broos und Mühlbach Fahrt nach Hermannstadt, Stadtrundgang zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten
- Abendessen in einem Spezialitätenrestaurant am Ring

3. Tag: Sibiu (Hermannstadt) - Cisnădioara (Michelsberg) - Cisnădie (Heltau) - Avrig (Freck) - Sibiu (Hermannstadt)

- nach dem ausgiebigen Hotelfrühstück nochmals die Möglichkeit, Sehenswertes in Hermannstadt zu erkunden
- anschließend Weiterfahrt in das Dorf Michelsberg, in dem eine noch weitgehend im ursprünglichen Zustand erhaltene romanische Basilika steht
- nach dem Mittagessen Fahrt nach Heltau und Besichtigung einer regional-typischen Kirchenburg
- Weiterfahrt nach Freck mit Besichtigung der kleinen Kirchenburg, der orthodoxen Kirche und des „Siebenbürgischen Edens“ – einen durch den Gouverneur und Kunstmäzen Samuel von Brukenthal angelegten Park mit barocker Sommerresidenz, Führung durch die geschäftsführende Landschaftsarchitektin
- nach einer Kaffeepause Rückfahrt nach Hermannstadt
- Spaziergang zum Altstadt-Restaurant und Abendessen

4. Tag: Sibiu (Hermannstadt) - Cârța (Kerz) - Arpașu de Sus - Făgăraș (Fogarasch) - Șinca Nouă - Brașov (Kronstadt)

- Fahrt nach Kerz und Besichtigung der beeindruckenden Ruine des ehemaligen Zisterzienserklosters
- Mittagessen in der Forellenzucht von Arpașu de Sus
- Weiterfahrt nach Fogarasch, in der es heute noch eine rege deutsche Kirchengemeinde gibt. Geprägt wird die Stadt durch seine bedeutende Wasserburg.
- am frühen Nachmittag Ankunft in Șinca Nouă. Das kleine Dorf mit seiner alten Holzkirche zeichnet sich durch ein idyllisches Ortsbild aus.
- Weiterfahrt nach Kronstadt, Spaziergang entlang der alten Befestigungsanlage bis ins historische Stadtzentrum mit dem barocken Rathaus und der „Schwarzen Kirche“, die nicht nur als größter Sakralbau zwischen Wien und Konstantinopel, sondern auch als



- östlichstes gotisches Gotteshaus Europas in die Kulturgeschichte eingegangen ist
- nach dem Stadtrundgang bleibt noch etwas Zeit zur freien Verfügung
- Abendessen im gebuchten Mittelklassehotel

5. Tag: Brașov (Kronstadt) - Prejmer (Tartlau) - Viscri (Deutsch-Weißkirch) - Sighișoara (Schäßburg)

- Weiterreise nach Tartlau. Schon von Ferne sieht man die sehr gut restaurierte Kirchenburg, die aufgrund ihrer hohen kulturgeschichtlichen Bedeutung von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde.
- Fahrt nach Deutsch-Weißkirch. Das Dorf ist ein Musterbeispiel eines sächsischen Dorfes – ein geschlossenes Ortsbild wie dieses ist in Siebenbürgen nur noch selten anzutreffen. Dominiert wird das Ortsbild aber maßgeblich von der alles überragenden Kirchenburg. Nach einem ausführlichen Dorfrundgang ein ganz besonderes Mittagessen in einem der sächsischen Höfe und währenddessen Erfahrungsaustausch mit der Ortsvorsteherin über das Engagement der britischen Mihai-Eminescu-Stiftung. Der hohe kulturgeschichtliche Wert des Ensembles wurde mit dem Weltkulturerbetitel der UNESCO geädelt.
- am Nachmittag Weiterfahrt nach Schäßburg, deren einzigartiges historisches Zentrum 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Die Stadt ist eine der wenigen noch vollständig erhaltenen und bewohnten mittelalterlichen Festungen Europas, Stadtrundgang zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten
- schließend Freizeit für eigene Erkundungen
- Abendessen im gebuchten Mittelklassehotel



6. Tag: Sighișoara (Schäßburg) - Lacu Roșu - Mănăstirea Neamț - Gura Humorului

- nach dem reichhaltigen Hotelfrühstück Fahrt zum düsteren Lacu Roșu, dem "Roten See", und den etwa zehn Kilometer langen Bicaz-Klamm, deren Felswände seitlich der engen Straße bis zu hundert Metern aufragen.
- gegen Nachmittag Besichtigung der Klosteranlage Manastirea Neamț, eine der ältesten ihrer Art in Rumänien
- anschließend Weiterfahrt nach Gura Humorului, Ihrem Übernachtungsort für die beiden kommenden Nächte, nach dem Zimmerbezug Abendessen im Hotel

7. Tag: Rundfahrt zu den Moldau-Klöstern

- Tagesausflug zu den beeindruckenden Moldau-Klöstern Voroneț, Moldovița und Sucevița
- zuvor jedoch Fahrt in das benachbarte Dorf Humor mit Besichtigung der Klosterkirche
- wenige Kilometer weiter befindet sich das Kloster Voroneț, das zusammen mit sechs weiteren Kirchen der Moldau im Jahr 1993 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Innerhalb des Mauerrings liegt die Kirche. Wegen ihrer exzellenten Fresken wird sie auch "Sixtinische Kapelle des Ostens" genannt.

- Das Kloster Moldovița ist ein rumänisch-orthodoxes Frauenkloster. Die Kirche im Zentrum der Wehranlage ist im traditionellen Dreikonchen-Schema errichtet.
- Sucevița ist eines der schönsten Moldauklöster und das einzige,, dessen Innen- und Außenwände bis heute vollständig mit Wandmalereien versehen sind.
- letzte Tagesstation ist der Töpferort Marginea, der für seine schwarze Keramik bekannt ist. Dort kann man den Töpfern über die Schulter sehen und vielleicht auch noch ein kleines Souvenir erwerben.
- Rückfahrt nach Gura Humorului und landestypisches Abendessen im Hotel



8. Tag: Gura Humorului - Bistrița (Bistritz) - Cluj-Napoca (Klausenburg) - Debrecen

- Heute ist der letzte Reisetag in Rumänien.
- Fahrt nach Bistritz. Zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt zählt u.a. die evangelische Pfarrkirche im Stadtzentrum.
- am frühen Nachmittag Ankunft in Klausenburg. Die historischen Gebäude in der weitgehend erhaltenen Altstadt zeugen von der vielseitigen Vergangenheit der Stadt. Stadtrundgang
- anschließend kurze Kaffeepause und Weiterfahrt in Richtung Debrecen, einem wahren Schmuckstück im Nordosten Ungarns.
- Zimmerbezug und Abendessen im gebuchten Mittelklassehotel

9. Tag: Debrecen - Görlitz

- Heute heißt es auch schon Abschied nehmen von einer erlebnisreichen Fahrt mit zahlreichen Höhepunkten. Voller neuer Eindrücke und mit vielen interessanten Erlebnissen im Gepäck geht es zurück nach Görlitz.

- Programmänderungen vorbehalten -

Leistungen:

- Fahrt in einem komfortablen Reisebus zu allen Besichtigungszielen laut Programm
- Reisebegleitung durch Herrn Arne Franke (Kunst-historiker und Buchautor, Experte für Kunst- & Baugeschichte in Ost- und Mitteleuropa)
- deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien
- 8 x Übernachtung in 3- oder 4-Sterne Hotels
- 8 x Frühstück im Hotel
- 8 x Abendessen im Hotel oder in einem Restaurant (ohne Getränke)
- 9 x Mittagessen in einem Restaurant, als Picknick oder eventuell als Lunchpaket
- alle Eintritte, lokale Führungen und Ausflüge laut Programm
- Insolvenzversicherungsscheine des Reiseveranstalters
- Reisen in familiärer Atmosphäre, ohne Routenzwang, ohne Zeitzwang
- Rundum-Betreuung durch CarpeDiem Touristik